

STADT FEHMARN

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 14. Sitzung des Hauptausschusses
am Dienstag, den 2. September 2014, um 17.00 Uhr,
im Verwaltungsgebäude, Burg auf Fehmarn, Bahnhofstraße 5, 23769 Fehmarn

Anwesend sind folgende Ausschussmitglieder:

Stadtvertreterin Margit Maaß als Vorsitzende,
Stadtvertreterin Marianne Unger,
Erster Stadtrat Jörg Weber,
Stadtvertreter Werner Ehlers,
Stadtvertreter Oliver Schultz.

Weiter anwesend:

Bürgervorsteherin Brigitte Brill,
Bürgermeister Otto-Uwe Schmiedt,
Stadtvertreter Marco Eberle,
Stadtvertreter Josef Meyer,
Stadtvertreter Hans-Peter Thomsen,
Projekt-/Regionalmanagerin Dr. J. Heitmann mit
dem Praktikanten Pascal Wolff bis einschl. Top 7

Protokollführer:

Günther Schröder

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Gremiums sowie alle Anwesenden. Die Vorsitzende stellt die frist- und formgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Zur Tagesordnung liegen keine Änderungsanträge vor. Die Vorsitzende bittet, die TOP's 8 und 9 im nichtöffentlichen Teil zu behandeln.

Darüber wird wie folgt abgestimmt:

Beschluss:

TOP 8 „Mitteilungen im nichtöffentlichen Teil“ und TOP 9 „Anträge und Anfragen im nichtöffentlichen Teil“, werden nichtöffentlich beraten.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen (einstimmig).

Anschließend verliest die Vorsitzende die Tagesordnung wie folgt:

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift über die letzte Sitzung des Hauptausschusses am 5. August 2014
3. Sachstandsbericht zur Festen Fehmarnbeltquerung
4. Mitteilungen im öffentlichen Teil
5. Grundsatzbeschluss Verbleib in der AktivRegion Wagrien-Fehmarn, sowie über die Bereitschaft zur öffentlichen Kofinanzierung von Projekten HA 013.1-2014
6. Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Fehmarn HA 015-2014
7. Anträge und Anfragen im öffentlichen Teil
8. Mitteilungen im nichtöffentlichen Teil
9. Anträge und Anfragen im nichtöffentlichen Teil
10. Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe evtl. Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung

1. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen und Anregungen vor.

2. Niederschrift über die letzte Sitzung des Hauptausschusses am 5. August 2014

Stadtvertreter Ehlers bittet auf Seite eins der Niederschrift unter der Aufzählung „weiter anwesend“ Bürgermeister Otto-Uwe Schmiedt zu streichen, da er, wie richtig vermerkt, bei dieser Sitzung entschuldigt gefehlt habe.

Stadtvertreter Thomsen nimmt Bezug auf die Beratungen des Hauptausschusses im nichtöffentlichen Teil TOP 9 der letzten Sitzung. Um über diese Angelegenheit zu beraten werden die Besucherinnen und Besucher des Ausschusses gebeten, den Sitzungssaal zu verlassen. Die Nichtöffentlichkeit wird hergestellt.

Auf die Protokollierung der Beratungen im nichtöffentlichen Teil dieser Niederschrift wird verwiesen.

Die Öffentlichkeit wird anschließend wieder hergestellt. Die Besucherinnen und Besucher betreten den Sitzungssaal.

Mit den Änderungen wird die Niederschrift festgestellt.

3. Sachstandsbericht zur Festen Fehmarnbeltquerung

Anhand einer Powerpointpräsentation, die dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist, geben Frau Dr. Heitmann und der Praktikant im Regionalmanagement, Herr Pascal Wolff, Informationen über:

„Kultur verbindet Fehmarn/Lolland/Falster“ ebenso zu den Arbeitsfeldern „Politik verbindet“ und „Kunst verbindet“.

Abschließende Veranstaltungshinweise zur deutsch/dänischen Künstlergruppe, die sich am Wochenende 6. und 7. September 2014 auf Falster in der Galerie Schlegel treffen wird sowie zur außerordentlichen Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am heutigen Abend in der Mensa der Inselfschule Fehmarn schließen sich an.

4. Mitteilungen im öffentlichen Teil

4.1 Mammographie

Bürgermeister Schmiedt teilt mit, dass das sogenannte „Mammobil“ vom 30. September bis 17. Oktober auf dem Parkplatz des kath. Pfarramtes in Burg auf Fehmarn stehen werde.

4.2 Hygieneüberprüfung von öffentlichen WC-Anlagen

Bürgermeister Schmiedt teilt mit, dass der Fachdienst Gesundheit des Kreises Ostholstein die WC-Anlagen in der Lesehalle Dänschendorf sowie in der Mühlenstraße in Burg auf Fehmarn überprüft habe. Bei beiden Anlagen sei festzustellen, dass diese aus hygienischer Sicht jeweils einen gepflegten Eindruck machen.

4.3 Zensus 2011

Bürgermeister Schmiedt teilt mit, dass die Stadt Fehmarn mit Schreiben vom 2. Juli 2013 fristgerecht Widerspruch gegen die Feststellung der amtlichen Einwohnerzahl für die Stadt Fehmarn eingelegt habe.

Der Widerspruch wurde u.a. wie folgt begründet:

„Zusammenfassend stellt die Stadt Fehmarn fest, dass die Datenaufbereitung, die den Zensusfeststellungen zugrunde lagen, unzureichend bzw. fehlerhaft waren und nicht nachvollziehbar darstellbar seien. Der Feststellungsbescheid des Statistischen Landesamtes erfülle die nicht gesetzlichen Qualitätsvorgaben des Zensus 2011. Die Festsetzungen in dem Bescheid sind unzutreffend und der Bescheid sei daher aufzuheben“.

Das Ergebnis bleibe abzuwarten.

4.4 Zusätzliches Radarsystem für Westermarkelsdorf

Bürgermeister Schmiedt teilt mit, dass das Wasser- und Schifffahrtsamt plane, neben dem Leuchtfeuer in Westermarkelsdorf ein weiteres Radarsystem zum Zwecke der Schiffssicherheit aufzubauen.

5.Grundsatzbeschluss Verbleib in der AktivRegion Wagrien-Fehmarn

HA 013.1-2014

sowie über die Bereitschaft zur öffentlichen Kofinanzierung von Projekten

Vortrag gem. Vorlage

Sachverhalt:

Die Stadtvertretung der Stadt Fehmarn hat am 24. Juni 2014 den Grundsatzbeschluss über den Verbleib in der AktivRegion Wagrien-Fehmarn gefasst.

Auf ausdrücklichen Wunsch des Ministeriums für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (MELUR) muss der von der Stadtvertretung gefasste Beschluss nunmehr entsprechend dem in der Anlage beigefügten geänderten Beschlussvorschlag präzisiert werden. Der Beschluss wurde nur in einigen Formulierungen geändert, bzw. die Sätze umgestellt.

Präzisiert wurde nunmehr die Höhe der durch die Kommune zur Verfügung zu stellenden Finanzmittel. Neben den Mitteln für das Betreiben der Lokalen Aktionsgruppe (LAG), die bereits beschlossen wurden und sich nur unwesentlich erhöht haben, kommen nun noch einmal 3.246,-- € zur Sicherung von Projekten in privater Trägerschaft hinzu.

In einer Synopse ist der neue Beschlussvorschlag dem alten Beschluss gegenüber gestellt.

Der Beschluss muss bis Ende September gefasst werden, da er Bestandteil der IES (Integrierten Entwicklungsstrategie) ist, die bis spätestens 30. September 2014 beim MELUR eingereicht werden muss. Bei späterer Übergabe verliert die AktivRegion die Anwartschaft und den Anspruch auf weitere Anerkennung als AktivRegion und damit auf Fördergelder für Projekte.

Aussprache:

Ohne weitere Aussprache ergeht nachfolgender

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung zu beschließen, Teil der Gebietskulisse der LAG Wagrien-Fehmarn im Rahmen der ELER-Förderung (2014-2023) zu bleiben und die gemeinsam mit den weiteren Akteuren erarbeitete Integrierte Entwicklungsstrategie (IES) aktiv umzusetzen.

Zur Umsetzung der Strategie ist die Bereitstellung von öffentlichen Kofinanzierungsmitteln für die Jahre 2015-2023 erforderlich a) für das Betreiben der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) und b) zur Sicherung von Projekten in privater Trägerschaft. An dieser Mittelbereitstellung beteiligen wir uns mit einer jährlichen Summe in Höhe von 10.738 Euro, und zwar mit 7.492 Euro für a) und 3.246 Euro für b).

Die Zusage steht unter dem Vorbehalt des jeweiligen Haushaltsbeschlusses. Wir sind darüber hinaus bereit, für Projekte in eigener Trägerschaft bzw. mit eigener Beteiligung die erforderliche Kofinanzierung bereitzustellen.

Beratungsergebnis:

< 5 > Ja (einstimmig)

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

6. Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Fehmarn

Vortrag gem. Vorlage HA 015-2014

Sachverhalt:

Durch das Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein wurden Satzungsmuster für die Hauptsatzungen der Gemeinden, Kreise und Ämter sowie für die Verbandssatzungen der Zweckverbände im Amtsblatt für Schleswig-Holstein veröffentlicht.

Zwischenzeitlich ist unter Beteiligung der Fachbereiche der Stadt Fehmarn die Hauptsatzung der Stadt Fehmarn überarbeitet worden. Des Weiteren wurden auch die Fraktionen frühzeitig durch E-Mail vom 21. Juli und 18. August 2014 über die beabsichtigten Änderungen informiert.

Neben dem Satzungsentwurf ist zu Ihrer Kenntnisnahme eine Gegenüberstellung des bisherigen Satzungstextes zur beabsichtigten Neufassung dieser Vorlage beigefügt.

Aussprache:

Die Beratung wird dahingehend zusammengefasst, dass vor einem endgültigen Beschluss noch Erörterungsbedarf besteht. Die Vorsitzende wird daher ein internes Erörterungsgespräch zur Neufassung der Hauptsatzung, in Absprache mit der Verwaltung und den Fraktionen, terminieren.

Es ergeht nachfolgender

Beschluss:

Der Hauptausschuss erklärt sich damit einverstanden, die Angelegenheit in die nächsten Sitzungsrunden zu verschieben und vorherige interne Abstimmungsgespräche zu terminieren.

Beratungsergebnis:

< 5 > Ja (einstimmig)

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

7. Anträge und Anfragen im öffentlichen Teil

Schule im Ortsteil Petersdorf

Auf Nachfrage von Stadtvertreterin Unger, ob es schon Überlegungen hinsichtlich eines Verkaufs des Schulgebäudes gebe teilt Bürgermeister Schmiedt mit, dass dies zurzeit nicht so sei. Eine Beratung über das weitere Vorgehen sei jedoch für die Sitzung des Finanzausschusses am 18. September vorgesehen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen schließt die Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung um 17.50 Uhr.

Protokollführer:

Vorsitzende:

(Günther Schröder)

(Margit Maaß)
Vorsitzende